



ÖDP – Stadtratsfraktion
Rathaus - Rückermainstr. 2
97070 Würzburg
☎ 09 31 / 37 - 36 89
Zimmer 144

✉ loedp-fraktion@stadt.wuerzburg.de

P R E S S E M I T T E I L U N G

ÖDP Sanderau-Stadtteilbegehung In vielen Straßenzügen fehlen Bäume

Im Rahmen der ÖDP-Stadtteilbegehungen war die Fraktion diesmal in der Sanderau unterwegs. Angefangen an der Gnadenkirche bis vor zum Ehehaltenhaus ging der Weg. „Es gibt „grüne Inseln“, wie gleich unterhalb der Kirche, die dann aber sehr selten werden“, äußert sich ÖDP-Fraktionsvorsitzender Raimund Binder.

Besonders eklatant ist der Bereich einer kleinen Grünfläche in der Arndtstraße, Ecke Uhlandstraße. Wo man meinen könnte, dass hier ein kleiner Park zum Verweilen einlädt, stehen Lastenräder, E-Autos und Trafostationen. „Hier könnte ein Spielpunkt oder gar eine kleine Bowlanlage sein“, meinte Stadträtin Christiane Kerner.

An der Haltestelle der Straßenbahn „Ehehaltenhaus“ ist dann dieser kleine Park, der aber tangiert wird von der vielbefahrenen Randersackerer Straße. Gespannt schauten die Teilnehmer auf die gegenüberliegende Baustelle des ehemaligen Franconia-Geländes, wo der Abrissbagger schon ganze Arbeit geleistet hat. Dadurch wurde dann erstmals das Denkmalgeschützte Balthasar-Neumann-Gebäude sichtbar. ÖDP-Kreisvorsitzender Thomas Lang drückte die Hoffnung aus, dass „der Neubau an dieser Stelle das Haus nicht erdrückt“.

Abschließend waren sich die Teilnehmer einig, dass es immer wieder wichtig ist, genau vor Ort hinzuschauen und die Ergebnisse in die politische Arbeit einfließen zu lassen.

Fotos 1-5: Raimund Binder

Bildunterschriften:

Foto 1:

v.r.n.l.: ÖDP-Fraktionsvorsitzender Raimund Binder, Kreisvorsitzender Thomas Lang und Stadträtin Christiane Kerner beim Stadtteilspaziergang Sanderau.

Foto 2:

Ecke Arndt-/Uhlandstraße

Foto 3:

Häuserschlucht Arndtstraße

Foto 4:

Baustelle ehem. Franconia-Gelände mit Balthasar-Neumann-Gebäude

Foto 5:

Grünfläche vor dem Eehaltenhaus/Randersackerer Straße

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Raimund Binder